




'Dietrich Grönemeyer ? Leben ist mehr!'

"Dietrich Grönemeyer - Leben ist mehr!"
ZDF-Feiertagsakzent zu Christi Himmelfahrt
Im Feiertagsakzent "Dietrich Grönemeyer - Leben ist mehr!", den das ZDF an Christi Himmelfahrt ausstrahlt, begegnet Prof. Dietrich Grönemeyer am Donnerstag, 9. Mai 2013, 17.15 Uhr, wieder Menschen, deren Schicksal gerade an einem kirchlichen Feiertag aufhorchen lässt.
Hanne-Lore W. und Jens-Peter T. sind frisch verliebt. Das Besondere: Hanne-Lore ist 72, Jens-Peter 69 Jahre alt. Beide waren bereits verheiratet und hatten ein erfülltes Leben. Und beide erlebten schwere Schicksalsschläge. Dennoch wagten sie miteinander einen Neuanfang - zu ihrer eigenen Verwunderung und zur Überraschung ihres Umfeldes. Dietrich Grönemeyer erlebt den Alltag des Paares und erfährt viel über dessen Geschichte. Über das neue Zuhause, in das sie gerade eingezogen sind, mit all dem Ungewohnten. Er lernt ihre Kinder kennen und besucht Orte, die für beide eine große Rolle spielen. Dietrich Grönemeyer interessiert, welche Momente des Glücks die beiden in dieser speziellen Situation erfahren, welche Ängste und welche Sorgen jeder allein durchlebt und welche sie gemeinsam meistern.
Für mich", sagt Dietrich Grönemeyer, "ist das eine besonders berührende, lebensbejahende und spannende Geschichte, angefüllt mit der heiteren Nachdenklichkeit dieses Feiertages."
Christen glauben, dass Jesus Christus 40 Tage nach Ostern in den Himmel aufuhr, um bei Gott zu bleiben. Seinen Jüngern, die auf der Erde zurückblieben, gab er den Auftrag, in seinem Geist der Liebe und des Miteinanders gemeinschaftlich eine Perspektive aufzubauen. Im Gedenken daran feiern die Christen den Tag "Christi Himmelfahrt".
<http://twitter.com/ZDF>
Fotos sind erhältlich über die ZDF-Pressestelle, Telefon: 06131 - 70-16100, und über <http://bilderdienst.zdf.de/presse/dietrichgroenemeyer>
Internet: pressetreff.zdf.de
e-mail: presse@zdf.de
Fon: +49 6131 / 70-12120/1


Pressekontakt

ZDF

55100 Mainz

presse@zdf.de

Firmenkontakt

ZDF

55100 Mainz

presse@zdf.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage